

Fach

Sozialwissenschaften

Abschlussgrad

Bachelor of Arts

Hochschule

Universität Siegen

Datum der Akkreditierung

03.05.2004

Dauer der Akkreditierung

03.05.2011

Start des Studienbetriebs

Fakultät/Fachbereich

Fachbereich 1 (Sozialwissenschaften, Philosophie, Theologie, Geschichte, Geographie)

Kontakt

Prof. Dr. Sigrid Baringhorst

Tel.: 0271-740-4510

Fax: 0271-740-2890

E-Mail: baringhorst@politikwissenschaft.uni-siegen.de

Auflagen

keine

Profil des Studiengangs

Der Studiengang orientiert sich an einer sozialwissenschaftlichen Kompetenz und führt Politikwissenschaft und Soziologie als integrierte Basis des Studiums zusammen. Im Bachelorstudiengang sollen fachliche, methodische, kommunikative und mediale Grundkompetenzen und Schlüsselqualifikationen vermittelt werden. Im Rahmen des an der Universität Siegen bestehenden Modells zur Bachelorausbildung in den Geistes- und Sozialwissenschaften kann Social Science als integrativer Studiengang oder als Kernfach in Kombination mit einem Ergänzungsfach studiert werden. Die fachlichen Anteile im Studium werden durch Berufsorientierte Studien, in denen teilweise auf fächerübergreifende Angebote zurückgegriffen wird, ergänzt. Beim Studium nach dem integrativen Modell treten die Special Studies hinzu. Hier stehen die Schwerpunkte European Studies, Media Studies und Social Policy Studies zur Auswahl, die mit Forschungsschwerpunkten der Hochschule korrespondieren.

Zusammenfassende Bewertung

Die Gutachter befürworten das Konzept des Studienganges und sehen in der gelungenen Kombination von Soziologie und Politikwissenschaft Vorteile aus berufspraktischer Perspektive. Die über das Fachliche hinaus angelegte Ausbildung und die Orientierung auf breite Berufsfelder entsprechen den Anforderungen der Praxis. Die ausgewiesenen Schwerpunkte, die sich beim Bachelorstudiengang in den Special Studies niederschlagen, werden als zukunftsweisend und auch für den europäischen Raum attraktiv erachtet. Der Aspekt der Internationalität wird durch die vielen weltweiten Kontakte des Fachbereichs nach Ansicht der Gutachter gewahrt, Austauschprogramme sollten jedoch stärker genutzt werden. Das Studienprogramm erscheint klar strukturiert und studierbar, auch wenn Nachbesserungen bei der Verteilung der Kreditpunkte nötig sind. Hervorgehoben wird die vorbildliche Betreuung der Studierenden, die insbesondere durch ein stringent eingeführtes Mentorenprogramm



gewährt wird.